Ausgabe Nr. 2 September 2011

Damenturnverein Nidau

Turnverein Nidau

TNN

TurnNewsNidau

Kurier 119. Ausgabe

Nidauer Turner 58. Jahrgang

Editorial

Sommerloch

Die grossen Sommerferien sind vorbei, alle sind erholt und wieder voller Energie… nein, dies ist nicht der Realität entsprechend. Die Tage werden kürzer und das gemütliche Grillen trägt nicht die gleichen Früchte wie ein intensives Training auf einen Saisonhöhenpunkt. Nichts desto trotz wird der DTV und der TV die Arbeit jetzt wieder aufnehmen um auch in der zweiten Hälfte des Jahres die Maschinerie wieder auf Touren zu bringen. Es stehen wieder viele Anlässe, Sitzungen und Themen auf dem Programm, welche viel Arbeit mit sich ziehen. Durch die Konstanz, die Routine und die Kameradschaft, welche wir in unseren Vereinen in den letzten Jahren fördern konnten, wird dies rasch wieder funktionieren.

Ich möchte mich schon jetzt bei Allen von ganzem Herzen bedanken, welche unzählige Stunden auf sich nehmen, um besonders der Jugend aber auch der Gesellschaft im Allgemeinen etwas zu geben. Ich freuen mich euch wieder zu sehen… und hoffentlich auch auf ein paar neue Gesichter!

Samuel Morgenthaler

Die JUGI Nidau an den Jugendturntagen in Grossaffoltern

Inhalt

Biennathlon . . . . . *Seite 3*
Volleyball Kantonalturnier . . . . . *Seite 3*
Seeländische Turntage . . . . . *Seite 5*
Gynmaestrada 2011 . . . . . *Seite 7*
Seeländische Turntage Aktive . . . . . *Seite 7*
Gratulationen . . . . . *Seite 8*
Jugitag . . . . . *Seite 11*
Seeländischer Jugendspieltag . . . . . *Seite 13*
Triathlon TV Nidau . . . . . *Seite 13*
Tätigkeitsprogramme, Trainingszeiten, Vorstand . . . . . *Seite 15*

Impressum

Offizielles Organ des Damenturnverein Nidau, gegr. 1928, Sektion des STV.

Offizielles Organ des Turnverein Nidau, gegr. 1849, Sektion des STV.

Erscheint 3x jährlich in einer Auflage von 300 Exemplaren und wird allen Mitgliedern gratis zugestellt.

Redaktion und Gestaltung:

Thomas Marti; thomas.marti@ag.ch

Kontakte: *Postkonto:*

info@dtvnidau.ch

www.dtvnidau.ch PC 25-13168-2

admin@tvnidau.ch

www.tvnidau.ch PC 25-5673-0

In der nächsten Ausgabe:

- Herbstwanderung DTV
- Turnfahrt TV
- Jugimeisterschaft
- Nachwuchswettkampf
- Trüelete
- Leichtathletikanlässe

SCHLOSS APOTHEKE NIDAU

Karin Favre, Apothekerin

Hauptstrasse 30
2560 Nidau

Tel. 032 331 93 42
Fax 032 331 94 77

GL SPORT

2562 PORT

Am Kreuzweg-Kreisel
Allmendstrasse 49
Nidau/ Ipsach/ Port/ Bellmund

Bedachungen
Hinterlüftete Fassaden
Isolationen
Reparaturservice

STETTLER
BEDACHUNGEN

Peter Stettler
eidg. dipl. Dachdeckermeister

Lyss-Str. 56
2560 Nidau
Tel. 032 331 88 61
Fax 032 331 88 61
Natel 079 432 00 77
www.stettlerdach.ch

Biennathlon

Biel, 25. Juni 2011

Auch dieses Jahr starteten wieder zwei Teams des TV Nidau am Biennathlon.

Biennathlon 2011

Rangliste Team

BIENNATHLON 14km 1.5km 26km 12km www.biennathlon.ch 25.6.2011

Rang	Startnr.	Team	Inline Wechsel	Schwimmen Wechsel	MTB Wechsel	Laufen	Gesamt
Team							
39.	504	TV Nidau 1	30:11,2 (34.) 00:38,7 MOSIMANN Pascale	26:44,5 (58.) 00:39,6 TSCHÜMPERLIN Manuela	1:39:20,7 (58.) 00:53,9 AMGWERD Simon	1:04:29,3 (75.) SCHLÜCHTER Beat	**3:42:58,2**
148.	505	TV Nidau 2	30:07,7 (31.) 00:34,8 MÖSCHLER Beat	32:25,7 (118.) 00:59,3 KALBERMATTER Jasmin	2:37:44,4 (149.) 01:20,3 GERBER Stefan	1:03:26,9 (68.) MORGENTHALER Samuel	**4:46:39,3**

Volleyball–Kantonalturnier

Zollikofen, Mai 2011

Wie immer in den letzten Jahren qualifizierten wir uns auch heuer wieder für das Kantonale Volleyballturnier der Männerturner. Dieses Mal fand es in Zollikofen statt. Ja, wir konnten sogar auswählen, ob wir bei den Senioren oder in der Kategorie A mitspielen wollten, da wir in der vergangenen Saison in beiden Kategorien einen Spitzenplatz erreichten. Nun, wir entschieden uns für die Senioren, …… die etwas „ruhigere" Variante. Hier war die Chance, Kantonalmeister zu werden ja auch (einiges) grösser! Und wer, bitte schön, wollte nicht wieder mal den „hübschen Pokal" in seiner Wohnung erstrahlen lassen?

Die diesjährigen Teilnehmer waren: Othmar, Urs K., Fredu, Daniel, Hanspeter, Kurt, René, Eric, Pesche (ein auf Turniere spezialisierter Mitspieler!) und ich. Am Turnier selber hatte sich die Mannschaft aus Aarwangen kurzfristig abgemeldet. So warteten nur 3 Spiele auf uns. Kurt und Fredu coachten uns! Herzlichen Dank den beiden Mitspielern.

Um 11.05 Uhr spielten wir gegen unseren ersten Gegner Toffen. Wie schon so oft fanden wir uns im ersten Spiel nicht so zurecht. Obwohl jeder von uns gewinnen wollte, kamen wir immer wieder einen Schritt zu spät. Auch häuften sich zunehmend Missverständnisse. Nur in den letzten Spielminuten fanden wir wieder zu unserem Spiel zurück. Da war es aber bereits zu spät. Satzresultate: 20 : 25 und 21 : 25 für Toffen. In der nun folgenden Pause sassen wir zusammen draussen an der Sonne und kauten etwas nachdenklich an unseren Sandwiches.

12.50 Uhr fand unser zweites Spiel gegen Oberburg statt. Wir spielten befreiter auf und schlugen unseren Gegner in 2 Sätzen 25 : 17 und 25 : 13. Dieses Spiel gab uns wieder Auftrieb! Aber: Reichte es noch zum Gesamtsieg? Nach unserem Sieg spielten Toffen und Müntschemier gegeneinander. Die beiden Teams gewannen je einen Satz. Wir selber konnten deshalb nicht mehr den ersten Platz erreichen. Für uns blieb nun die dankbare Aufgabe, das berühmte Zünglein an der Waage zu spielen. Müntschemier oder Toffen? Wir entschieden uns für den Kampf! Wir wollten nicht nochmals verlieren! In einem tollen Spiel schlugen wir Müntschemier mit zwei Sätzen! So durfte also Toffen feiern. Wir landeten auf dem guten 2.Platz, einen Rang vor Müntschemier.

Nach der verdienten Dusche und der Rangverkündigung fuhren wir „über Land" und fanden ein gemütliches Beizli. Da spendierten uns René eine Platte und Urs K. eine Runde! Es groooooossses Merci!!! Danach ging`s endgültig nach Hause. Vielen Dank auch den Taxifahrern!

Den Preis, „ein Risottoessen" nahm Eric mit sich. Eric, der leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitmachen kann, wird uns irgendwann mal einladen. Lieber Eric, wir wünschen dir alles Gute, und wir freuen uns alle auf ein Wiedersehen mit dir!

Ich möchte hier an dieser Stelle auch mal unseren beiden Trainern, Chrigu Bachmann und Fredu Hofer, für ihre tolle Arbeit, resp. ihre abwechslungsreichen Trainings herzlich danken!!! So wie es aussieht, wird auch Chrigu aus gesundheitlichen Gründen für längere Zeit ausfallen. Wir wünschen auch dir ganz gute Besserung und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen (kann auch als „Wiederessen" verstanden werden).

Ich wünsche allen ein gesundes und zufriedenes Jahr!

Urs Schilling

franck physio fitness
ipsach

fitness abo

3 monate	250.-	3 monate	400.-
6 monate	400.-	6 monate	680.-
1 jahr	650.-	1 jahr	1150.-

betreuung duch physiotherapeuten
montag bis freitag 7-12h & 13.30-19h | samstag 9-12h
tel 032 331 51 43 www.franckphysiofitness.ch

RESTAURANT BELMONDO AG

2560 NIDAU
TEL. 032 365 30 66

Abel Afonso

Besuchen sie unsere Sponsoren auf
www.tvnidau.ch

Seeländische Turntage

Ammerzwil/Grossaffoltern , Sa/So 18./19 Juni 2011

Vereinswettkampf SeniorInnen 3-teilig 3. Stärkeklasse

Strahlend war das Wetter nicht gerade, als sich 7 Turnerinnen des DTV's und 6 Turner des MTV's im Festzelt trafen. Nach stundenlangem Regen kam nach unserer Ankunft auf dem Festgelände noch Wind dazu. Für alle waren die Bedingungen jedoch gleich und wir machten das Beste aus dieser Situation. Mit Gummistiefel, Wanderschuhen, Regenschutz und Regenhosen waren wir gut ausgerüstet und harrten der Dinge, die da kommen sollten. Und siehe da, plötzlich zeigte sich auch noch die Sonne und trocknete das Gelände etwas ab. Trotz verschiedener dummer Fehler haben wir es auf den 1. Rang geschafft.

Nach den Wettkämpfen hatten wir ein kühles „Blondes" verdient und alles nochmals Revue passiert.

Nach dem Nachtessen im lärmigen Festzelt verzogen wir uns zu Kaffee und Kuchen und anschl. zum gemütlichen Teil mit guter Musik ins Bierzelt. Langsam kam auch für uns ältere Semester die Zeit , sich auf den Heimweg zu machen. Denkste! Wer sucht, der findet; so lautete das Motto für einige spät am Abend. Ende gut, alles gut; das Seeländische Turnfest 2011 geht in die Geschichte ein.

Ein grosses Merci geht an unsere Leiterin und Kampfrichterin Karin, unsere Reserve Monique und den Schlachtenbummler André. Nicht zu vergessen sind natürlich die Turnfest-Verantwortlichen für Ihren grossen Einsatz unter schwierigsten Bedingungen.

Lisa Volery

Resultate:

4 Bälle / Unihockey	9.39
Ringwerfen / Tennisball u Rugby	8.01
Fussball / Intercross	9.28

Total 26.68 = **1. Rang**

Voranzeige

Raclette im "Sprützehüsli"

Obwohl erst der Herbst naht, möchten wir auf unseren Anlass anlässlich des Weihnachtsmarktes vom 11. Dezember hinweisen.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

DAMENTURNVEREIN NIDAU

ROMAN STALDER GmbH

Malerei Ipsach/Nidau
Diplomierte Malermeister

www.malerei-stalder.ch

- Renovationen
- Fassaden
- Neubauten
- Dekorative Techniken

Roman Stalder GmbH, Brünnmatten 20, 2563 Ipsach, Tel./Fax 032 331 97 40, info@malerei-stalder.ch

Wasser, Wärme, Wohlbehagen

Ganz AG
Hauptstrasse 53
CH-2560 Nidau
Tel. 032 331 78 12
Fax 032 331 21 47
info@ganzag.ch

GANZ
Heizung • Sanitär

Bijouterie
FUCHS
Hauptstrasse 27 • 2560 Nidau
Tel. & Fax 032 331 98 11
bijouterie-fuchs@bluewin.ch

Coiffure Barbara
Lyssstrasse 24 2560 Nidau Telefon 032 365 33 37

Sie lieben es. Wir versichern es.
Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen.

AXA Winterthur, Hauptagentur Nidau
Daniel Bühler und Team
Hauptstrasse 54, 2560 Nidau
Telefon 032 332 80 70, Fax 032 332 80 79
nidau@axa-winterthur.ch, www.nidau.winteam.ch

AXA winterthur
FINANZIELLE SICHERHEIT

• Ich möchte so gerne … anfangen
• regelmässig Fitness … Sport
• mir Zeit nehmen … gesünder essen

Kinesiologie unterstützt Sie, diese Vorsätze umzusetzen

Praxis für Kinesiologie
Christine Hegi
Hauptstrasse 56, 2560 Nidau
Tel. 032 331 88 85

Pur Pur Riegel
für bewegte Leute

SCHLOSS-BECK
Eine Idee frischer

Telefon 032 331 86 11
www.schloss-beck.ch

Hauptstrasse 17
2560 Nidau

Bahnhofstrasse 2
3250 Lyss

Das Restaurant im Herzen von Nidau, bekannt für die abwechslungsreiche Küche, die Pizza aus dem Holzofen und dem speziellen Ambiente.

StadthauS Restaurant

Hauptstrasse 18, 2560 Nidau, Telefon 032 331 51 52
stadthaus@stadthausag.ch, www.stadthausag.ch

Gymnaestrada 2011

Lausanne, 20. - 16. Juli 2011

Die Gymnaestrada 2011 war voll von Superlativen.

Hier einige Zahlen:

1. Ausgabe in einer französisch sprechenden Region, 2 Animationsdörfer mit Bars, Restaurants und Konzertbühnen (Bellerive und Malley), 3. Ausgabe in der Schweiz (1969 Basel, 1982 Zürich), 4 Austragungsorte (Beaulieu, Bellerive, Malley und La Pontaise), 7 Tage Veranstaltungen, 16 Bühnen für Gymnastik (inkl. die Veranstaltungen in der Stadt,

© World Gymnaestrada2011

30 Jahre Durchschnittsalter der TeilnehmerInnen, 33 Tonnen Gymnastikmaterial (9 Camions), 50 Kommissionen im Organigramm, 55 teilnehmende Nationen aus der ganzen Welt, ca. 70 Schulen(Uebernachtungen in 15 Gemeinden), ein Komitee von ca. 80 Personen (90% Freiwillige), über 600 Std. Shows und Vorstellungen, über 1800 Produktionen während der Woche, 2000 Tonnen Material für die Infrastruktur (90 Camions) 3500 Gymnastinnen und Gymnasten logieren in Hotels, 4000 Volontäre pro Tag, 16500 GymnastInnen übernachten in Schulen, 19100 TeilnehmerInnen (80% Frauen, 20% Männer), d.h. eine Erhöhung der Einwohner um fast 20%, Kapazität von 46 700 Sitzplätzen verteilt auf die drei Plätze (25000 Pontaise, 14200 Beaulieu, 7500 Malley). Mehr als 125 000 Frühstücke wurden in den Schulen serviert, mehr als 200 000 Mahlzeiten wurden während der Woche serviert, ungefähr 23 000 000 Franken Budget!

Weltrekord : in 750 Sek. sprangen 78 Turner 790 Saltos von schwingenden Ringen, 290 Doppelsaltos mehr als notwendig um einen Eintrag ins Guinessbuch der Rekorde zu schaffen.

Während drei Tagen durfte ich am Geschehen als Funktionärin teilhaben und wurde von der Herzlichkeit der Teilnehmenden überwältigt.

Lisa Volery

Seeländische Turntage Aktive

Ammerzwil/ Grossaffoltern, Sa/So 18./19 Juni 2011

Dieses Jahr war das Seeländische Turnfest eine nasse, kalte und matschige Angelegenheit und trotzdem hatten alle Beteiligten bis am Schluss Sonnenbrand im Gesicht.

Am Samstagmorgen früh reisten Sämi, Gärbi, Möschi und Zimpu für den Einzelleichtathletik Wettkampf bei den Senioren an. Das Wetter war schon da nicht wirklich schön, es regnete jedoch noch nicht. Laut Sämis mehrmals wiederholter Wetterprognose soll es gegen den Nachmittag immer schöner werden. Support bekamen die vier durch Raphael und Pasci. Der LA Vierkampf begann mit dem 100m Lauf, welcher sich als sehr rutschige Angelegenheit herausstellte. Was jedoch Sämi dazu bewegt hat anstatt wie angesagt den zweiten Startblock, den vierten Startblock einzurichten, sei dahingestellt. Die Resultate im 100m von den TV Nidauer waren jedoch sehr gut. Beim Weitsprung regnete es jedoch sintflutartig und die Motivation der TV Nidauer sowie der anderen Turner sank auf den Tiefstpunkt, dem Wetter entsprechend waren auch die meisten Resultate. Den späteren Gesprächen konnte ich jedoch entnehmen dass das Kugelstossen und die 800m auch wortwörtlich ins Wasser bzw. in den Schlamm gefallen sind - Trotzdem bin ich sehr zufrieden mit den Resultaten der Einzelturner, sie haben alle Vollgas gegeben. [Fortsetzung S. 9]

Resultate Einzel:

6. Beat Möschler **100**: 13.28 (590) **WE**: 5.05 (582) **KUG**: 12.06 (671) **800**: 2:56.73 (217) **2060 Punkte: Medallie**

17. Morgenthaler Samuel **100**: 13.30 (587) **WE**: 4.67 (517) **KUG**: 7.21 (378) **800**: 3:02.47 (175) **1657 Punkte**

18. Stefan Gerber **100**: 13.96 (492) **WE**: 4.81 (541) **KUG**: 9.89 (542) **800**: 3:23.70 (59) **1634 Punkte**

22. Christoph Zimmermann **100**: 14.92 (370) **WE**: 4.00 (405) **KUG**: 9.23 (502) **800**: 3:42.98 (8) **1258 Punkte**

Geburtstage TVN

EM	Gnägi Hansruedi	80 Jahre	31.08.1931
FHO	Graf Rolf	66 Jahre	31.08.1945
EM	Möschler Kurt	74 Jahre	03.09.1937
EM	Grossenbacher Otto	85 Jahre	28.09.1926
EM	Theilkaes Walter	68 Jahre	08.09.1943
EM	Spielmann Florian	64 Jahre	02.09.1947
F	Gerber Jörg	73 Jahre	01.10.1938
EM	Etter Max	64 Jahre	25.10.1947

Runde Geburtstage DTV

Seniorinnen	Kuster Rachel	75 Jahre	13.09.1936
Frauen	Senn Therese	50 Jahre	14.09.1961
Seniorinnen	Denzler Andrée	75 Jahre	26.09.1936
Frauen	Erard Rosemarie	60 Jahre	04.11.1951
Passivmitglied	Kuster Rosmarie	60 Jarhre	10.11.1951
Passivmitglied	Schild Judith	40 Jahre	31.12.1971

[Fortsetzung von S. 7] Die Pendelstafette lief sehr gut, es gab keine Start- oder Übergabefehler, also eine 100% Verbesserung gegenüber letztes Jahr.

Nach einer kurzen Pause ging es weiter zum Kugelstossen und siehe da, es regnete für einmal nicht, die Resultate hier waren gut und entsprachen genau meinen Erwartungen.

Weiter ging's für die Männer zum Fachtest Allround (FTA) in den Matsch. Die ersten zwei Disziplinen liefen gut, in der dritten Disziplin gab es einige Verwirrung weil laut Erzählung nicht alle in die gleiche bzw. richtige Richtung liefen, ob es an den grauen Socken gelegen hat?

Für die Aktiven ging es weiter zum Weitsprung. Plötzlich wollte Sämi doch noch Weitsprung machen und genau als der Kampfrichter Sämis Namen aufrief fing es wieder an zu schütten und unsere Laune war im Keller. Irgendwie konnte dies vor allem unseren jüngsten Turnerin Milena nichts anhaben, ihr Satz ging auf eine super Weite von 4.65m. Weitprung lief auch sonst sehr gut, hier bin ich sehr zufrieden mit der erreichten Note.

Während Mona und ich uns wieder aufmachten um zu Kampfrichtern, versuchten sich die anderen im Schleuderball. Ich schreibe hier absichtlich versuchten, ob es der Regen, der Wind oder TV Tamins war, der die Resultate bescherte sei dahin gestellt.

Nun freuten sich alle über eine warme Dusche, dies war jedoch ein Wunschtraum. Die Duschen waren eiskalt und es herrschte ein riesen Chaos, deshalb entschieden sich viele nur für trockene Kleider und liessen das Duschen sein.

Das Nachtessen und die Party am Abend waren glaube ich für alle super und trocken.

Nach mehr oder weniger Schlaf trafen sich die meisten am Sonntag morgen um 08.00 Uhr wieder in Grossaffoltern, das Wetter am Sonntag stand dem Samstag nicht nach und es regnete schon wieder.

Nach einem feinen Morgenessen und langem Taschensuchen (ein auswärtiger Verein hat sich's zum Schlafen auf unseren Taschen gemütlich gemacht.) ging es im trockenen zum Einlaufen für den FTA. Beginn FTA und es regnete wieder in Strömen, zum Glück liess der Regen während des Wettkampfes nach, jedoch fing dann der Wind wieder an. Mit dem Resultat war schlussendlich glaube ich niemand zufrieden. Einige Dinge können wir dem Wetter zuschieben, anderes muss noch mehr trainiert werden.

Nun stand noch die Seelandstafette an und es schien das erste Mal die Sonne. Mit starkem Ersatz vom GETU Brügg gaben wir noch einmal alles. Leider reichte es knapp nicht für in das Finale umso mehr konnten wir noch die halbe Stunde Sonne geniessen.

Nach der Rangverkündigung genossen wir noch kurz das Zusammensein. Bevor sich alle auf den Heimweg machten, um warm zu duschen und die Waschmaschine zu füllen.

In einem Zeitungsbericht habe ich gelesen, dass es letztes Mal im Jahr 1999 am Turnfest des TV Nidau so geregnet hat. Was wohl vielen der Lesenden noch sehr gut in Erinnerung haben. Das Positive daran ist, das wäre nächstes Mal erst wieder im Jahr 2023…

Pascale Mosimann

3- teiliger Vereinswettkampf
4 Stärkeklasse

36. Rang TV Nidau Total 22.58

PS80: 7.75 (12)
SB: 6.52 (5) WE: 8.12 (5)
KUG: 7.51 (8)

1- teiliger FTA Männer
9. Rang
Note 7.95

1- teiliger FTA Aktive
10. Rang Note 8.18

Fazit

- Eine halbe Stunde Sonne reicht um Sonnenbrand zu kriegen.
- Resultate für mich als OTU zu vergessen.
- Wetterprognosen sind für nichts.
- Man kann auch bei Regen ein super Turnfest haben.
- Kleider und Schuhe werden wieder sauber.
- Die Anlagen in Grossaffoltern waren trotz des Regens absolut top.
- Ich freue mich schon auf das nächste Turnfest.

Auch im Sport die richtige Wahl!!

Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Biel
Björn Drescher
Dufourstrasse 28, Biel
Tel. 032 327 29 13

apo
dorf**apotheke**
I P S A C H
Andreas Koch · Apotheker · Hauptstrasse 19 · 2563 Ipsach
Tel 032 333 15 33 · info@apo-ipsach.ch

Fleisch Charcuterie Traiteur Fisch
Stedtli Metzg
Hauptstrasse 14 • **Nidau** • Tel. 032 331 60 26
stedtlimetzg@gmx.ch • www.stedtlimetzg.ch

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG: 11.00 - 18.30
DIENSTAG BIS FREITAG: 07.30 - 18.30
SAMSTAG: 08.00 - 13.00
BLUEME - NÄSCHT
Inh. E. Schneider
Weyermattstr. 4
2560 Nidau
Tel./Fax 032 331 61 67

www.aare-seeland-mobil.ch

Bahn und Bus, Ausflüge, Reisen

PENDLER
- Verbundabos
- General- und Halbtaxabos

ZEIT FÜR FREIZEIT
- Bahnbillette Schweiz und Ausland
- Ausflugs- und Eventtickets
- Gruppen- und Firmenreisen

REISEN UND FERIEN
- Badeferien, Städtereisen aller bekannten Reiseveranstalter
- Flugtickets

REISEGARANTIE

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Reisebüro
2560 Nidau
Tel. 032 332 78 98
reisebuero@asmobil.ch

aare seeland mobil

Jugitag

Grossaffoltern, 25. und 26. Juni

Samstag

Am Samstag war wie jedes Jahr der Einzelwettkampf angesagt. Die Jugi Nidau war mit 20 Athleten am Start. Als wir um 14.00 Uhr mit dem Sprint beginnen wollten mussten wir zuerst ca. eine Stunde warten. Diese Stunde konnten wir dank unserem schattigen Platz gut überbrücken. Nachdem wir den Sprint hinter uns hatten, teilten wir uns in 2 Gruppen auf. Die Älteren die Kugelstossen und 800m hatten und die Jüngeren die Ballweitwurf und Crosslauf hatten. Wie auch wir fuhren die Jüngeren mit der Wurf-Stossdisziplin weiter.

Bis jetzt lief mein Wettkampf super denn mit einer neuen persönlichen Bestleistung beim Kugelstossen von 8.09m war ich mehr als zufrieden.

Beim Weitsprung trafen wir wieder auf die andere Gruppe. Nach nochmaligem Einlaufen waren wir an der Reihe. Hätte ich dort 2cm mehr gemacht hätte ich auch hier meine Bestleistung verbessern können. Aber was solls? Beim Weitsprung konnten wir alle mit unserer Leistung zufrieden sein obwohl Raphael F. Der Einzige war, der die 5m Grenze überschritten hatte. Der krönender Abschluss war wie immer der 800m Lauf. Dort konnten wir ohne zu warten starten. Das einzige was mir nicht so passte war, dass gerade als wir starten wollten die Sonne wieder zu scheinen begann und der Wind nachliess. Ich will nicht sagen dass es kalt und windig war, es war einfach angenehmer!!

Mein Ziel war es um die 3.10min zu laufen. Dieses Ziel erreichte ich mit 3.06 und war sehr zufrieden mit meinem Wettkampf. Auch den anderen lief es gut mit Ausnahme von Tatjana die im Ziel den Wettkampf richtig zu spüren bekam. Jetzt hiess es warten bis am Sonntag Nachmittag.

Sonntag

Es war das erste mal in meiner Jugi Geschichte , dass ich am Sonntag um 5 Uhr in der früh aufstehen musste. Noch ein wenig verschlafen erreichten wir um 6.30 Grossaffoltern. Wir waren alle startklar, eingereiht und noch voller Energie als es bei der Pendelstaffette zu einigen Komplikationen kam! Wo waren die Markierkegel, die wir brauchten? Müssen wir jetzt einmal oder zweimal rennen? Warum wusste niemand wie das Ganze funktionierte? Irgendwann waren alle verwirrt und nicht mehr eingereiht. Neben uns lief sich schon Rapperswil ein und wir konnten immer noch nicht starten. Irgendwann erhielten die Schlussläufer dann ein Stück Absperrband, das sie sich um den Bauch zu binden hatten.

Langsam kam Leben auf, immer mehr Vereine kamen an und wir hatten die Pendelstaffette endlich hinter uns. Danach verlief alles reibungslos. Der Unihockeycirquit, Kugelstossen und auch der Weitsprung wo ich überaus zufrieden mit meiner Leistung überaus zufrieden sein konnte. Wir alle konnten mit uns zufrieden sein, denn gegenüber dem Vortag konnten wir uns alle nochmals gewaltig steigern. Anschliessend an den 4-Athlon und das Zielwerfen konnten wir nach dem anstrengenden Morgen unsere Mahlzeit einnehmen.

Am Nachmittag stand als erstes die lang ersehnte Rangverkündigung vom Einzelwettkampf auf dem Programm (also für mich war sie lang ersehnt). Mit Tim Kluser stand seit langem wieder jemand von Nidau auf dem Podest. Endlich kam meine Kategorie und tatsächlich wurde „Jeannerat e Jeanneret Melanie" aufgerufen wurde und war mir erst sicher als er auch noch JUTU Nidau gesagt hatte. Aber warum nicht unter Melanie starten, wenn man so erfolgreich ist? Das ganze wurde für mich aber erst real, als ich die Bronzemedaille in der Hand hielt. Jetzt machte sich auch die Hitze so richtig bemerkbar und wir suchten alle den Schatten . Nach der Gruppeneinteilung der Seelandstaffette hiess es wieder einmal warten. In der 12. Serie war dann endlich die Gruppe dran die ich betreute. 2 von 3 Gruppen erreichten den Final. [Fortsetzung S. 13]

Sanitäre Installationen
Bauspenglerei
Flachbedachungen
Reparaturen

Herrli Haustechnik AG
2562 Port
Telefon 032 332 80 80
www.herrli-ht.ch

Herrli

Die Profis. **HAUSTECHNIK**

offset hulliger
DRUCK + KOPIE

...ihre vielseitige druckerei mitten in der stadt biel!

- drucksachen
- farbkopien
- fotokopien
- grafik & satz
- geschäftspapiere
- flyer, broschüren etc.
- hochzeits- und geburtskarten
- logo- & inserategestaltung

hugistrasse 7 • 2502 biel • tel. 032 323 46 36 • fax 032 323 46 07 • offset.hulliger@bluewin.ch

Restaurant Kreuzweg

Pizzeria da Napoli

HAUSGEMACHTE PIZZA
SPECIALITES, ITALIENNES
HUEBSTRASSE 1
2562 PORT B. BIENNE
TELEFON 032 51 85 10
FAM. I. NAPOLETANO-RASCHLE
Sonntag und Montag ab 14.00 geschlossen

Neu im Manor Biel

Tel. 032 331 03 33
Fax 032 331 53 67

OPTIC 2000

2555 BRÜGG
Erlenstrasse 40
Tel. 032 373 33 44
Fax 032 373 42 41

Daniel Cattaruzza

Eidg. dipl. Augenoptiker

[Fortsetzung von S. 11] Die Jüngeren rannten auf den 3. Platz und konnten stolz auf sich sein. Beim Gruppenwettkampf kamen wir leider nicht aufs Podest obwohl wir super Noten erreichten.

Uns fehlten genau 0.67 Punkte, dann wären wir aufs Podest gekommen. Wir hatten keine Note unter 8.22 was wirklich anschaulich ist. Unsere beste Note erreichten wir beim Weitsprung eine 9.07!!! Als ich das Festgelände zum letzten Mal verliess schaute ich auf zwei super Wochenende zurück (Turnfest einfach bei alles anderem als gutem Wetter). Es waren super Anlagen und viele von uns konnten über sich herauswachsen wie auch ich.

Ich finde auch die Leiter haben es super gemacht. Danke.

Ich freue mich auf nächstes Jahr in Lyss und hoffe, dass wir auch dort auf eine tollen Wettkampf zurückschauen können!

Milena Jeannerat

Triathlon TV Nidau

Nidau, 5. Juli 2011

Am letzten Dienstag vor den Sommerferien stand unser traditioneller Triathlon auf dem Programm. Auch dieses Jahr war die Startliste gut gefüllt. Dank dem herrlichen Wetter konnten wir auch noch viele Nachmeldungen verzeichnen. An dieser Stelle ein riesen Dankeschön an alle Teilnehmer. Es ist nicht selbstverständlich, dass nebst den vielen grossen Sportanlässen (Biennathlon, Gigathlon etc.) jedes Jahr immer wieder so viele Athletinnen und Athleten an unserem Triathlon teilnehmen.

Der Wettkampf konnte ohne Zwischenfälle und vor allem ohne Unfälle durchgeführt werden und alle Triathletinnen und Triathleten kamen gesund, zum Teil etwas erschöpfter oder noch etwas fitter, im Ziel an. Der tolle Anlass konnten wir beim gemütlichen Pastaessen in der Buvette des FC Port ausklingen lassen.

Ich möchte mich bei allen Helfern ganz herzlich bedanken und freue mich schon auf die Ausgabe 2012.

Stefan Gerber

Ein schöner Tag in Dotzigen

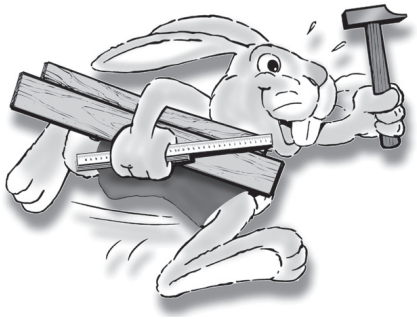
Seeländischer Jugendspieltag, 30. April 2011

Am Vorabend des letzten Apriltages schien es so, als ob der Jugitag in Dotzigen dem Regen zum Opfer fallen werde. Es war kalt und es regnete. Doch der Wettergott hatte erbarmen und die Sonne zeigte ihr schönstes Wärmekleid, trotz Morgennebels. Mit dem Zug ging es Richtung Dotzigen, ein praktisch volles Zugsabteil der JUTU Nidau. Vor Ort sind die meisten Kinder der verschiedensten Turnvereine schon am einwärmen. So wurden auch gleich die Nidauer mit ihren blauen T-Shirts ausgestattet und los ging's. Als Schiedsrichter durfte ich auf dem Feld 20 helfen und mit Andrea und Dominique waren wir die Leute mit der Pfeife und entschieden über den Spielverlauf. Die Anspannung war zum Teil gross bei den Kindern , aber als wir das Spiel frei gegeben haben, hatten alle riesige Freude und waren mit vollem Elan beim Ball übers Netz. Es gab spannende Spiele mit knappen Resultaten und immer wenn wir den Endstand bekanntgegeben haben, war Freud und Leid nahe beisammen, doch die Freude am Spiel überwog und es flossen keine Tränen. Die grösste Freude hatte ich an dem Gesamtbild in Dotzigen. So viele Junge Leute vereint. Ob zusammen oder gegeneinander, alle haben einen schönen Tag in Dotzigen erlebt. Somit möchte ich mich auch bei Euch allen, Spieler, Coaches, Besucher und vorallem bei den Organisatoren bedanken, die diesen schönen Tag ermöglichten.

Dave Brebta

Schreinerei • Zimmerei

KOCHER



Innenausbau
Treppenbau
Möbel
Bauschreinerei
Bodenbeläge

Patrick Kocher

Hungerberg 33
2565 JENS

Tel. 032 333 23 03
Fax 032 333 23 04
Natel 079 251 00 45

Sudoku

leicht

	6				3	2		
			2		9			
	4				1	8		5
							1	8
7	9							
3			7	5	6			
		2				4	6	
		1	9	6	2			
		3				5		2

mittel

		9			7			4
		5						3
		2	9		1			
8			7					
			6				2	5
		6	3					9
	9					3		
	4			2		9		
	5			4		1		7

Tätigkeitsprogramme 2011

DAMEN, FRAUEN, SENIORINNEN

17. Sept.	Herbstausflug	Wallis
10. Dez.	Delegiertenversammlung	Worben
11. Dez.	Raclettestübli "Sprützehüsli"	Nidau
17. Dez.	Weihnachtsfeier Seniorinnen	Nidau
21. Dez.	Weihnachtsfeier Frauen	Nidau

JUGI und JUNIOR POWER (JP)

3. - 9. Okt.	BLV Lager 8-14 j.	Tenero
23. Okt.	Trüelete	Twann
20. Dez.	Waldweihnacht	

TURNVEREIN / VOLLEYBALL MÄNNER

23. Okt.	Trüelete	Twann
20. Dez.	Waldweihnacht	Bellmund

KONFERENZEN und KURSE

22. Okt.	2. Kreiskurs	Lyss
22. Okt.	2. J & S Fortbildungsmodul	Lyss
24. Okt.	POK-PLK	Worben
5. Nov.	2. Kreiskurs Jugi	Lyss
16. Nov.	2. J & S Coach WB-Modul	Bern
10. Dez.	Delegiertenversammlung	Worben

Trainingszeiten DTV

Seniorinnen	Mo	16.45 - 18.00
		Heidy Holzer
		Claudine Schürch
		Vreni Schürch
Frauen	Mi	20.00–21.30
		Karin Hofmann
		Ursula Schmid
JUTU*	Mi	18.00–19.00
		Linda Steiner
		Christina Luraschi

* Kinder ab Kindergartenalter bis 2. Klasse

MUKI Nur im Winterhalbjahr

Die Aktiven turnen in der grossen Turnhalle Burgerbeunden. Alle anderen Riegen turnen in der Halle Weidteile.

Trainingszeiten TV

Aktive	Di	20.00–21.45
		Pascale Mosimann
	Do	20.00–21.45
		Pascale Mosimann
Jugi	Di	18.30–19.45
		Thomas Jeannerat
		Stefan Gerber
Handball Senioren	Di	20.00–21.45
Volleyball	Di	20.00–21.45
		Christian Bachmann

Dienstag–Trainings in der grossen, donnerstags in der kleinen Turnhalle Burgerbeunden; Handball Senioren in der Turnhalle Weidteile; Volleyball in der kleinen Turnhalle Burgerbeunden.

Redaktionsschluss 3. Ausgabe '11:

Samstag, 25. November 2011

B E K B | B C B E

Der Druck dieser Ausgabe wurde von der BEKB | BCBE Nidau offeriert.

Damenturnverein Nidau - Vorstand

Präsidentin	Luraschi Christina	Heideweg 52, Biel	032 372 75 67	chluraschi@hotmail.com
Vizepräsidentin	Volery Lisa	Genostr. 14, Nidau	032 365 30 76	lisavolery@gmx.ch
Kassierin	Sutter Lorette	Allmendstr. 26a, Port	032 331 73 62	lorette.sutter@bluewin.ch
Sekretärin	Schmitz Milo	Gerberweg 65, Nidau	032 331 70 67	info@dtvnidau.ch
TK-Präsidentin	Steiner Linda	Gerberweg 65, Nidau	032 331 91 63	linda.steiner@studen.ch
Beisitzerin	Schmid Ursula	Kleinfeldstr. 28, Ipsach	032 331 67 78	andre.schmid@evard.ch

Turnverein Nidau - Vorstand

Präsident	Samuel Morgenthaler	Paganweg 2, Nidau	032 331 55 92	saemu.morgi@bluewin.ch
Vizepräsident	Christoph Zimmermann	Bernstrasse 20, Lyss	077 462 91 11	chriguzimmermann@yahoo.de
Sekretariat	Jasmin Kalbermatter	Stadelfeldstr. 25, Wichtrach	031 781 29 54	k.jasmin@gmx.ch
TK	Stefan Gerber	Weyernweg 4, Nidau	079 209 65 48	stefan.gerber@gerber-net.ch
Ob.-Turner	Pascale Mosimann	Heideweg 4, Biel	076 462 79 78	pasci.m1@bluemail.ch
Redaktion	Thomas Marti	Römerstr. 25, Ipsach	032 331 12 39	thomas.marti@ag.ch
Ext. Kassier	Kurt Sutter	Allmendstrasse 26a, Port	032 331 73 62	sutter_k@bluewin.ch
Präs. MTV	Fredy Beck	Römerstr. 20, Ipsach	032 331 07 43	fr.beck-jakob@bluewin.ch

Für alle, die turnen.

Für alle, die vielleicht wieder mal turnen sollten.

**Coop unterstützt Turnanlässe
in der ganzen Schweiz.
Und wünscht Ihnen beste Unterhaltung.**

coop

Für mich und dich.